

Az.: \_\_\_\_\_

## Vollmacht für eine arbeitsrechtliche Angelegenheit

Hiermit bevollmächtige ich

\_\_\_\_\_  
(Titel, Vorname, Nachname)

\_\_\_\_\_  
(ggf. gesetzl. Vertreter)

\_\_\_\_\_  
(Straße)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort)

**die Rechtsanwälte Dr. Gordian Ebner, Klaus Omasreiter, Helmuth Schiersner und Elisabeth Schweiggart der Rechtsanwaltskanzlei Dr. Ebner, Schiersner & Kollegen, Mühlstraße 1, 86381 Krumbach**

zur Vertretung in der Angelegenheit: \_\_\_\_\_

wegen: \_\_\_\_\_

Die Vollmacht wird umfassend sowohl zum Zwecke der außergerichtlichen Vertretung als auch der Prozessvertretung für alle Verfahren und alle Instanzen erteilt.

Die Vollmacht umfasst insbesondere auch folgende Befugnisse:

1. Gerichtliche und außergerichtliche Verhandlungen aller Art (auch nach Rechtshängigkeit) zu führen und gerichtliche und außergerichtliche Rechtsstreite durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu beseitigen.
2. Die Stellung von Strafanträgen und Anträgen jeder Art, die Erhebung von Beschwerden und Einsprüchen, die Einlegung von Rechtsmitteln, die Rücknahme von Rechtsmitteln sowie den Verzicht auf Rechtsmittel.
3. Die Empfangnahme des Streitgegenstandes (Gelder, Wertsachen, Wertpapiere, Urkunden etc.) sowie die vom Gegner, Justizkasse oder anderer Stellen zu erstattenden Kosten) und sowie die Berechtigung darüber zu verfügen, ohne die Beschränkung des § 181 BGB.
4. Die Vertretung im Insolvenzverfahren des Gegners und auch im Zwangsversteigerungsverfahren oder Verfahren zum Erlass eines Arrestes oder einer einstweiligen Verfügung.
5. Die Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und die Abgabe von einseitigen Willenserklärungen, insbesondere
  - die Erklärung von Anfechtungen
  - den Ausspruch von ordentlichen und außerordentlichen Kündigungen
  - die Verhandlung und den Abschluss von einvernehmlichen Regelungen über das Ausscheiden der Arbeitnehmerin / des Arbeitnehmers.
6. Die Berechtigung zur Übertragung dieser Vollmacht ganz oder teilweise auf Dritte und die Berechtigung zur Erteilung von Untervollmachten.
7. Die Vornahme und Entgegennahme von Zustellungen aller Art.
8. Die Einsichtnahme und Vervielfältigung von Akten und Dokumenten und die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten aller Art.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Mandant)

## Belehrung gem. § 2a Arbeitsgerichtsgesetz

Im Urteilsverfahren des ersten Rechtszugs besteht kein Anspruch der obsiegenden Partei auf Entschädigung wegen Zeitversäumnis und auf Erstattung der Kosten für die Zuziehung eines Prozessbevollmächtigten oder Beistands. Vor Abschluss der Vereinbarung über die Vertretung wurde auf den Ausschluss der Kostenerstattung nach gem. § 2a ArbGG hingewiesen und der Hinweis wurde mir erklärt.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Mandant)

